



Basishygiene- und Infektionsschutzkonzept für Radio F.R.E.I.

geänderte Fassung vom: 26. Juni 2020

Gültigkeit: ab 26. Juni 2020 bis auf Weiteres
gültig für: Freies Radio Erfurt e.V. und KOMED e.V.

**Die geänderte Fassung gilt nur für die 1. Etage von Radio F.R.E.I.
Für die Nutzung des Lernplatzes gilt bis auf Weiteres die Fassung vom 1. Juni 2020.**

Neben dem hier veröffentlichten Basishygiene- und Infektionsschutzkonzept gelten als Grundlage für die Arbeit des KOMED e.V. (Träger der freien Jugendhilfe in Erfurt) folgende Vorgaben in ihrer aktuellen Fassung:

- Infektionsschutzkonzept für zeitlich befristete Maßnahmen der Einrichtungen in der Jugendarbeit SGB VIII §§11-13.Stand der Stadtverwaltung Erfurt / Jugendamt
Ablage: Papierordner am KVD/Empfangsbereich der 1. Etage von Radio F.R.E.I. sowie unter:
https://wiki.radio-frei.de/media/corona/2020_06_19_infektionsschutzkonzept_jugendarbeit.pdf
- Fachliche Empfehlung im Bereich der §§ 11-13 SGB VIII (Jugendarbeit, Jugendverbandsarbeit und Jugendsozialarbeit, Jugendbildungseinrichtungen (im Zusammenhang mit Corona);
Ablage:
https://wiki.radio-frei.de/media/corona/2020_06_19_landesjugendamt_thueringen_fachliche_empfehlung_jugendarbeit_corona.pdf

Inhaltsverzeichnis

1. Infektionsschutz- und Hygienebeauftragte und Ansprechpartner*innen.....	2
2. Basishygienekonzept.....	3
3. Infektionsschutzkonzept.....	5
4. Dokumentenablage.....	7
5. Wichtige behördliche Hotlines und Infoseiten.....	7



1. Infektionsschutz- und Hygienebeauftragte und Ansprechpartner*innen

Unsere Ansprechpartner zum Infektions- bzw. Hygieneschutz sind:

Freies Radio Erfurt e.V.

Andreas Friebe

Gotthardtstraße 21

99084 Erfurt

a.friebe@radio-frei.de

KOMED e.V.

Roman Pastuschka

Gotthardtstraße 21

99084 Erfurt

roman.pastuschka@radio-frei.de

Telefon: +49 361 7 46 74 21

E-Mail: verwaltung@radio-frei.de

Verantwortlich für die tägliche Umsetzung und Einhaltung des Basishygiene-, Infektionsschutz- und Nutzungskonzepts (im Folgenden **Diensthabende Person** genannt) sind:

- der Sendedienst (KVD) wochentags von 9.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.00 Uhr (namentlich benannt im RadioWiki → [Sendedienst](#))
- eine konkret benannte Person jeder Redaktion (namentlich benannt im RadioWiki → [Studio- und Arbeitsplatzbelegung in Coronazeiten](#))
- die Fachkräfte der Jugendarbeit des KOMED e.V. (namentlich benannt im RadioWiki → [Studio- und Arbeitsplatzbelegung in Coronazeiten](#))

Die Hygienebeauftragten und die jeweils Diensthabende Person sind verantwortlich für:

- die Sicherung der hygienischen Erfordernisse bei jeder Angebotsdurchführung,
- die Anleitung der Beschäftigten und Durchführung von Hygienebelehrungen,
- die Überwachung der Einhaltung der im Infektionsschutzkonzept festgelegten Maßnahmen zum Hygieneplan,
- eine aktive und geeignete Information und Belehrung der Nutzenden über allgemeine Schutzmaßnahmen, insbesondere Händehygiene, Abstand halten, Rücksichtnahme auf Risikogruppen sowie Husten- und Niesetikette, und das Hinwirken auf deren Einhaltung,
- die Aufrechterhaltung des Kontakts zum Gesundheitsamt (in Absprache mit den Infektionsschutz- und Hygienebeauftragten),
- die Belehrung minderjähriger junger Menschen mit den sorgeberechtigten Angehörigen im Zusammenhang mit der Informationspflicht nach § 34 IfSG.



2. Basishygienekonzept

Wir stellen den **Mindestabstand** von 1,5 Metern zwischen Personen sicher.

- es werden, wo nötig, Bodenmarkierungen angebracht
- die Anzahl der Tische wird entsprechend reduziert
- für die Radioetage gilt eine Aufenthaltsbegrenzung von **maximal 10 Personen**, Ausnahmen regeln die Infektionsschutz- und Hygienebeauftragten
- das WC ist nur von 1 Person nutzbar

In Zweifelsfällen, in denen der Mindestabstand nicht sicher eingehalten werden kann, verpflichten wir die betreffenden Personen, **Mund-Nasen-Bedeckungen** zu tragen.

- Mund-Nasen-Bedeckungen muss der/die Nutzende persönlich mitbringen
- für Ausnahmen ist Einwegmaterial vorhanden

Personen mit **Infekt-Anzeichen** (Husten, Schnupfen, Fieber, Unwohlsein) dürfen die Räumlichkeiten von Radio F.R.E.I. nicht betreten. Jede nutzende Person muss per Unterschrift bestätigen, symptomfrei zu sein bzw. ihre Symptome auf andere Ursachen zurückführen zu können.

Nach dem **Betretten der Einrichtung ist gründliches Händewaschen** obligatorisch. Das gilt ebenso nach dem Besuch der Toilette, nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten. Umsetzung:

- fließendes Wasser
- mindestens 30 Sekunden einseifen
- abspülen und die Hände mit einem Einmalhandtuch gut abtrocknen

Seife und Einmalhandtücher werden bereitgestellt. Für - nach eigener Einschätzung - zusätzlich benötigtes Desinfektions- und Pflegemittel ist jede*r Nutzende eigenverantwortlich.

Es gelten die **allgemeinen Hygienegrundsätze**:

- kein Händeschütteln und Körperkontakt zu anderen Personen
- in die Armbeuge niesen und husten, von anderen Personen Abstand halten und wegdrehen
- Hände vom Gesicht fernhalten, das heißt, Berührungen im Gesichtsbereich vermeiden

Die Räume dürfen **ausschließlich von Programmachenden, Angestellten und durch Nutzende** der Angebote der Kinder und Jugendarbeit betreten und nur nach vorheriger Anmeldung (Online-Reservierung) genutzt werden. Nachfolgende Studios und Arbeitsplätze stehen zur Verfügung:

1. Etage (Radiobereich)

- Studio A für Live-Sendungen und Vorproduktionen (max. 2 Personen)
- Studio B für Vorproduktion (max. 2 Personen)
- 2 Redaktionsbüros (jeweils 1 Personen)
- 2 Redaktionsarbeitsplätze (jeweils 1 Person)



- 2 Verwaltungsbüros (max. 2 Personen)
- Küche nur zur Versorgung mit Getränken (Tee, Kaffee, Wasser) 1 Person
- der Fahrstuhl (max. 2 Personen bei Benutzung von Mund-Nasen-Bedeckungen)

Jede Redaktion ist für die Einhaltung des Basishygiene- und Infektionsschutzkonzepts selbst verantwortlich und hat hierfür im Vorfeld bei der Anmeldung eine Diensthabende Person zu benennen. Die Anmeldung zur Nutzung von Studios und Arbeitsplätzen erfolgt im RadioWiki → Studio- und Arbeitsplatzbelegung in Coronazeiten). Im jeweiligen Kalender ist im Feld „Titel“ der Name der Diensthabenden Person und im Feld „Beschreibung“ der Name der Sendung/Redaktion einzutragen.

Nach der Benutzung sind Sitz- und Arbeitsflächen, Tastaturen, Mäuse und genutzte Technik selbstständig (bei Kindern und Jugendlichen unter Anleitung/Aufsicht der Fachkräfte) zu reinigen. **Entsprechende Reinigungshinweise** befinden sich als Aushang in den Studios und an den Redaktionsarbeitsplätzen. Die benötigten Reinigungsmaterialien werden bereitgestellt.

Zur Verbesserung des Raumklimas und zur Reduzierung von **Luftverunreinigungen** durch Erreger und Umwelteinflüsse, wird sogenanntes Stoßlüften, mindestens 4 x pro Tag durchgeführt. Studios und Redaktionsräume werden nach jeder Benutzung durch die/den Nutzenden selbstständig gelüftet. (Tür und Fenster auf, min. 30 Minuten)

Das Ausleihen mobiler Radiotechnik ist wochentags von 9.00 bis 12.00 und von 13.00 bis 16.00 Uhr beim KVD oder nach telefonischer Absprache möglich.

Zur Sicherstellung der **Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten** werden, unter Berücksichtigung des Datenschutzes, tägliche Anwesenheitslisten geführt. Diese Listen beinhalten folgende Angaben:

- Name, Redaktion
- Uhrzeit (Kommen und Gehen der Menschen)
- Welche Räume (Studio, Büros, Küche, WC etc.) wurden hauptsächlich genutzt
- die Versicherung, keine Symptome einer COVID-19-Erkrankung oder andere Erkältungssymptome zu haben
- Unterschrift

Mit der Unterschrift wird auch das Basishygiene- und Infektionsschutzkonzept von Radio F.R.E.I. anerkannt. Die Nutzenden haben sich nach dem Betreten und vor dem Verlassen der Räumlichkeiten in die **Anwesenheitsliste** einzutragen.

Während der Dienstzeiten des KVD wird eine Sammeliste geführt. Außerhalb dieser Zeiten, tragen sich Nutzende Personen in jeweils separate Listen ein. Die Listen werden vor dem Verlassen der Räumlichkeiten in den dafür vorhandenen Briefkasten geworfen. Am Folgetag überprüft der KVD, ob die Listen des Vortages/Vorabends vorhanden und vollständig ausgefüllt sind und mit der Anmeldung des Vortages übereinstimmen und verschließt diese im Verwaltungsbüro. Die Anwesenheitslisten werden 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet. Es werden die Auflagen des Datenschutzes erfüllt.

Eine Nutzung der Räumlichkeiten ist nur bei Anwesenheit einer **diensthabenden Person** möglich. Diese ist verantwortlich für die Umsetzung der Festlegungen dieses Basishygiene- und Infektionsschutzkonzepts.



Der KVD ist zusätzlich zu den regulären Aufgaben (siehe RadioWiki) verantwortlich für die tägliche Grundreinigung (Desinfizierung von Türklinken, Fenster-griffen, Toiletten, bei Bedarf Leerung der Mülleimer) sowie das Prüfen und Verschießen der Anwesenheitslisten.

Dieses Basishygienekonzept ist **öffentlich bekannt** und wird allen Nutzenden per E-Mail zugesandt, es liegt in ausgedruckter Form am Platz des KVDs und ist online im RadioWiki nachzulesen. Es wird zudem auf der Homepage von Radio F.R.E.I. veröffentlicht.

Die **Weiterentwicklung des Basishygienekonzepts** erfolgt anhand der aktuellen Situation und Gefährdungslage in Abstimmung mit den Vorgaben der zuständigen Behörden durch die AG „Öffnung“ und wird vom regelmäßig stattfindenden Koordinationstreffen der Arbeitsgruppen (Betriebsgruppe) verantwortet. Der Verlauf der Infektionen in Thüringen, speziell in Erfurt, wird beobachtet und über aktuell nötige Schutzmaßnahmen entschieden.

Einweisung in aktuelle Schutzmaßnahmen

Unterweisungen zur jeweils aktuellen Situation finden regelmäßig in den legitimierten Arbeitsgruppen sowie im Koordinationstreffen der Arbeitsgruppen (Betriebsgruppe) statt.

Über die wöchentliche Radio-Rundmail und Veröffentlichungen im Wiki werden alle Nutzenden auf dem aktuellen Stand gehalten.

Die Verantwortung zur Unterweisung der Kinder und Jugendlichen aus den Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit obliegt den Fachkräften der Jugendarbeit des KOMED e.V.

3. Infektionsschutzkonzept

Angaben zur genutzten Raumgröße in Gebäuden

Die Studio A und B, sowie die 3 Büros haben jeweils eine Größe von ca. 15 bis 20 m².

Die F.R.E.I.-fläche hat eine Größe von ca. 120 m².

Die Küche hat eine Größe von ca. 6 m².

Das WC hat eine Größe von ca. 6 m².

Angaben zur begehbaren Grundstücksflächen unter freiem Himmel

Die begehbare Grundstücksfläche wird von mehreren Mietparteien genutzt. Eine Durchsetzung der im Hygienekonzept beschriebenen Maßnahmen ist hier nicht möglich.

Angaben zur raumluftechnischen Ausstattung

Alle Arbeitsräume sind mit Fenstern versehen und können direkt, wie im Basishygienekonzept beschrieben, belüftet werden.

Maßnahmen zur weitgehenden Gewährleistung des Mindestabstands

Die Anzahl der Nutzenden pro Raum ist begrenzt.



Auf der F.R.E.I.-fläche und angrenzenden Flächen sind, wo es notwendig ist, Markierungen auf dem Boden angebracht.

Die Toilette darf nur von einer Person genutzt werden.

Die Küche darf nur von einer Person genutzt werden.

Maximal dürfen sich 10 Personen auf der Radioetage aufhalten.

Maßnahmen zur angemessenen Beschränkung des Publikumsverkehrs

Die Räume sind nur per Voranmeldung nutzbar.

Die Räume dürfen ausschließlich von Programmmachenden, Angestellten und durch Nutzende der Angebote der Kinder und Jugendarbeit betreten werden.

Der Zugang zu den Räumlichkeiten wird durch die jeweils benannte diensthabende Person-gewährt.

Es finden keine öffentlichen Veranstaltungen statt.

Maßnahmen zur Einhaltung der Infektionsschutzregeln

Die Beachtung der Infektionsschutzregeln durch die anwesenden Personen wird durch die diensthabende Person überprüft. Bei Zuwiderhandlungen kann unverzüglich Hausverbot ausgesprochen werden.

Maßnahmen zur Sicherstellung des spezifischen Schutzes der Arbeitnehmer im Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung

Soweit die Möglichkeit besteht, sollte weiterhin zu Hause produziert und gearbeitet werden.

Arbeitsgruppen-, Koordinations- und Redaktionstreffen finden ausschließlich unter Einhaltung des Hygienekonzepts und nach Entscheidung der Infektionsschutzbeauftragten statt. Grundsätzlich sollte weiterhin die Möglichkeit von Onlinetreffen genutzt werden. Die vom BMAS am 16.04.2020 veröffentlichten SARS-CoV-2-Arbeitsschutzstandards werden berücksichtigt.

Veröffentlichung

Dieses Infektionsschutzkonzept ist öffentlich bekannt und wird allen Nutzenden per E-Mail zugesandt, es liegt in ausgedruckter Form am Platz des KVDs und ist online im Wiki nachzulesen. Es wird zudem auf der Homepage von Radio F.R.E.I. veröffentlicht.

Weiterentwicklung

Die Weiterentwicklung des Infektionsschutzkonzepts erfolgt anhand der aktuellen Situation und Gefährdungslage in Abstimmung mit den Vorgaben der zuständigen Behörden und wird vom regelmäßig stattfindenden Koordinationstreffen der Arbeitsgruppen (Betriebsgruppe) verantwortet. Der Verlauf der Infektionen in Thüringen, speziell in Erfurt, wird beobachtet und über aktuell nötige Schutzmaßnahmen entschieden.

Einweisung in aktuelle Schutzmaßnahmen

Unterweisungen zur jeweils aktuellen Situation finden regelmäßig in den legitimierten Arbeitsgruppen sowie im Koordinationstreffen der Arbeitsgruppen (Betriebsgruppe) statt.

Über die wöchentliche Radio-Rundmail und Veröffentlichungen im Wiki werden alle Nutzenden auf dem aktuellen Stand gehalten.

Die Verantwortung zur Unterweisung der Kinder und Jugendlichen aus den Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit obliegt den Fachkräften der Jugendarbeit des KOMED e.V.

4. Dokumentenablage

Eine nachvollziehbare und jederzeit zugänglich Dokumentenablage des geltenden Basishygiene- und Infektionsschutzkonzepts befindet sich im Wiki und auf der Homepage von Radio F.R.E.I. Die Dokumentation von möglichen Infektionsketten (Anwesenheitslisten) befindet sich im Verwaltungsbüro.

5. Wichtige behördliche Hotlines und Infoseiten

Corona-Telefon Landeshauptstadt Erfurt: 0361 655 267662

Gesundheitsamt Landeshauptstadt Erfurt: 0361 4201

<https://www.erfurt.de/ef/de/service/aktuelles/topthemen/2020/134840.html>

<https://corona.thueringen.de/>

<https://corona.thueringen.de/behoerden/ausgewaehlte-verordnungen/>